
Anfrage der FWG-Stadtratsfraktion; Sanierung Willersinnfreibad

KSD 20113396

Stellungnahme der Verwaltung

Zu Frage 1:

Als Ergebnis eines durchgeführten VOF-Verfahrens war der Generalplaner Dr. Krieger + ITF Ingenieure, Velbert mit der Bearbeitung der Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-3 beauftragt. Im Ergebnis liegt eine komplette Entwurfsplanung mit Kostenberechnung vor, die als sog. HU-Bau die Grundlage der bisherigen Förderanträge bildet. Die detaillierte Planung und alle zur Entscheidung benötigten und angeforderten Unterlagen liegen den Genehmigungsbehörden vor.

Zu Frage 2:

Nein.

Zu Frage 3:

Wir rechnen frühestens 2013 mit einer Entscheidung des Landes.

Zu Frage 4 und 5:

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Bauabschnitt 1 | 2.631.604,93 EUR |
| Bauabschnitt 2 | 3.135.537,14 EUR |
| Gesamtkosten Bauabschnitte 1 + 2: | 5.767.142,07 EUR |
| Projektierter Sanierungszeitraum: | 3 Jahre |

Der Sanierungsbeginn ist abhängig von der Zusage des Landes. Nach intensiven Gesprächen und Vorgaben des Landes wurde abweichend von der ursprünglichen Planung (Kosten in Höhe von 8,5 Mio. €) ein modifizierter Antrag mit 2 der ursprünglich 3 geplanten Bauabschnitte gestellt (Badelandschaft und Becken).

Im Einzelnen wurde beantragt:

Bauabschnitt 1

- Neubau 50m-Sportbecken
- Umnutzung altes 50m-Becken zu Beach-Eventfläche
- Integration des Willersinn-Badeweiher durch Umgestaltung des

Strandbereichs

- mit Sprung- und Badepontons
- Beginn Sanierung Bädertechnik

Bauabschnitt 2

- Sanierung und Attraktivierung des Nichtschwimmerbeckens zum Erlebnisbecken
- Sicherheits-Rutschenauslauf
- Fortsetzung Sanierung Bädertechnik
- Behinderten-Umkleide und -WC

Zu Frage 6:

Wegen der angespannten finanziellen Lage haben wir eine Förderung in Höhe von 60% beantragt. Die Höhe der förderfähigen Gesamtkosten wird derzeit von den Genehmigungsbehörden geprüft und festgestellt.